

## Can you feel the connections?

Wie wird in afrikanischen Ländern gebetet, wie feiern Christinnen und Christen in Indien einen Gottesdienst, und welche Lieder werden in einer brasilianischen Gemeinde gesungen? Diesen und anderen Fragen widmet sich die weltweite Spiritualität. Sie fragt danach, wie Menschen in anderen Regionen der Welt christlichen Glauben leben, was wir voneinander lernen und wie wir einander unterstützen können. Wir wagen den Blick über den Tellerrand, fragen aber auch nach der eigenen Spiritualität. Und: Wie wäre es, wenn wir "viestimmig glauben"?



**Referentin: Indra Grasekamp**

**Termin: Dienstag, 1.4.2025, 19:30-21:00**

**Kosten: nach Selbsteinschätzung 8 - 12 €**

**Anmeldung bis 27.3.2025 - Kurs-Nr.: K25-01**

Pastorin Indra Grasekamp arbeitet beim Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen als Referentin für weltweite Spiritualität und wohnt seit über 6 Jahren in Celle.



*viestimmig glauben*

## Hautereme für die Seele

Fragt man Menschen, was sie glauben, wem sie vertrauen, worauf sie hoffen und was ihre religiöse Sehnsucht ist, antworten sie oft mit Worten und Bildern, die den biblischen Psalmen ähnlich sind: Ich möchte auf meinem Lebensweg begleitet werden, Orientierung finden, Halt und Schutz haben und vertrauen können. Wie kommt es, dass die Psalmen Menschen so tief berühren? Der Referent informiert über die Psalmen und die Vielfalt ihrer Lebensbezüge. Auch werden die Psalmen selbst zur Sprache kommen - als Schule des Betens und des Glaubens.

*tief berührt*



**Referent: Dr. Klaus Grünwaldt**

**Termin: Donnerstag, 15.5.2025, 19:30-21:00**

**Kosten: nach Selbsteinschätzung 8 - 12 €**

**Anmeldung bis 8.5.2025 - Kurs-Nr.: K25-02**

Dr. Klaus Grünwaldt war Oberlandeskirchenrat der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers. Er ist Honorarprofessor für das Fach Altes Testament an der Leibniz-Universität Hannover und Vorsitzender der Hannoverschen Bibelgesellschaft.

## Alltag, Leben und Überleben in der „DDR“



Gerd Keil, Zeitzeuge der DDR-Diktatur, gibt Einblicke in das alltägliche Leben in der DDR. Er hat viel erlebt, Schlimmes erlebt: Kinderheim, Übergriffe und Missbrauch. Widerstand und Stasi-Gefängnis. Dabei werden sowohl die Herausforderungen, als auch die besonderen Momente des Lebens in der DDR beleuchtet. Bis zu dem Augenblick, in dem Gerd Keil von der Bundesrepublik Deutschland freigekauft wurde ...

*durchgetragen*

**Referent: Gerd Keil**

**Termin: Dienstag, 1.7.2025, 19:30-21:00**

**Kosten: nach Selbsteinschätzung 8 - 12 €**

**Anmeldung bis 26.6.2025 - Kurs-Nr.: K25-03**

Gerd Keil, Referent für politische Bildung und Buchautor, lebt in Wienhausen. Seine Homepage: [www.gerdkeil.de](http://www.gerdkeil.de)

*llll*

Im Anschluss an die Kurseinheiten haben Sie die Möglichkeit, weitere Fragen zu stellen und an einer Diskussionsrunde teilzunehmen.